

Akkus beim Aufsteiger sind leer

Haunstetten (htr) Der FC Haunstetten hat den Sprung an die Tabellenspitze in der Fußball-Kreisklasse Neumarkt Süd verpasst. Trotz der Absage des Spiels zwischen ASC Sengenthal und Spitzenreiter SV Mühlhausen reichte den Haunstettenern ein enttäuschendes 1:1-Unentschieden gegen den SV Leerstetten nicht aus, um am Platz der Sonne zu überwintern. Nach den erfolgreichen Spielen in den vergangenen Wochen waren die Erwartungen auf Haunstettener Seite entsprechend hoch, doch gegen die Mittelfranken schien bei einigen FC-Spielern der Akku leer zu sein.



Ausgebremst: Der FC Haunstetten (links Kapitän Michael Jakob) wurde bei seinem Vorhaben, an die Tabellenspitze der Kreisklasse Neumarkt Süd zurückzukehren, vom SV Leerstetten gestoppt. - Foto: R. Münch

Dabei begann das Spiel ganz nach dem Wunsch der Heimelf. Den ersten Eckball der Partie, getreten von Matthias Schneider, beförderte Markus Werner in der zweiten Minute per Kopf zum 1:0 ins Tor. Danach deutete Leerstetten durch gute Spielzüge immer wieder an, dass sie die Punkte nicht kampflos abliefern wollten. Florian Bauer blockte in dieser Phase des Spiels mehrere Torchancen erfolgreich ab. Kurz nach der Pause hätte Daniel Netter bereits für die Vorentscheidung sorgen können, in freier Schussposition zielte er aber etwas zu hoch. Nicht einmal eine gelb-rote Karte gegen die Gäste brachte Ordnung in die Reihen des FC. Ganz im Gegenteil: Denn auch Haunstettens

Florian Bauer musste nach 65 Minuten wegen wiederholten Foulspiels vorzeitig vom Feld. Und Leerstetten nutzte die Schwächung der Haunstettner Abwehr prompt zum 1:1-Ausgleich in der 74. Minute.

In der Schlussviertelstunde hatte Haunstetten fünf gute Möglichkeiten, um doch noch den Sieg einzufahren. Zunächst scheiterte Matthias Schneider zwei Mal am Torwart, dann setzte Markus Werner den Ball zwei Mal knapp am Tor vorbei und schließlich war ein Schuss von Lukas Betz zu unplatziert, um den Torhüter zu überwinden. Trotz der verpassten Tabellenführung ist man im Lager des Aufsteigers mit dem bisherigen Saisonverlauf aber sehr zufrieden. Auch als Zweiter lässt es sich gut überwintern.

FC Haunstetten: Reiter, Kiehner, Bauer, Sedlmeier (46. Betz), Ferstl (35. Grob), Shala, Jakob, Netter, Kögler (73. Mehringer), Werner, Schneider.

Von Hubert Schneider